

Wovon leben nach Studium?

Beitrag von „uta_mar“ vom 30. Juni 2006 22:37

Ich kann es nicht verstehen, warum Eltern ihre studierenden Kinder nicht unterstützen, wenn sie sogar rechtlich dazu verpflichtet sind. Ich glaube, ich hätte sie dann natürlich auch nicht verklagt, wer tut das schon? Aber ich hätte mir auch nicht zugetraut, mir das Studium selbst zu finanzieren. Inzwischen denke ich, dass das sicher zu schaffen ist, aber damals halt nicht.

Aber zurück zu den Jobs nach dem Studium: Ich wurde praktischerweise auch noch teilweise von meinen Eltern unterstützt. Sonst habe ich auch zunächst bei einem Nachhilfeinstitut und bei einer Ferienbetreuung für Geistigbehinderte gearbeitet, dann fünf Monate als Vertretungslehrerin, dann vier Wochen als Urlaubsvertretung in einer Firma (Telefondienst und Datenbank füttern: Laaangweilig!)